

# AWG

EISENACH eG

60 JAHRE | 1954 – 2014

# KONTAKT

Mitglieder- und Mietermagazin

3 | 16



mit Veranstaltungs-  
kalender 2017 – Seite 11 und 12  
und  
Weihnachts-  
Gewinnspiel – Seite 15



Baufortschritt  
E-Thälmannstraße 2/4

Seite 5

AWG Berka/Werra begeht  
60-jähriges Jubiläum

Seite 9



Weihnachtsmarkt  
in Eisenach Nord



Seite 6



## Öffnungszeiten

Montag 9–12 Uhr | 13–16 Uhr  
 Dienstag 9–12 Uhr | 13–18 Uhr  
 Donnerstag 9–12 Uhr | 13–16 Uhr  
 Freitag 9–12 Uhr

Reparatur-  
 annahme: ab 8.00 Uhr

Durch vorherige Terminabsprachen vermeiden Sie Wartezeiten während der Sprechzeiten. Außerhalb der Sprechzeiten bitten wir generell um Terminvereinbarung.

**Wir sind für Sie  
 online erreichbar:  
[info@awg-eisenach.de](mailto:info@awg-eisenach.de)  
[www.awg-eisenach.de](http://www.awg-eisenach.de)**

### Impressum

Herausgeber:

AWG „Eisenach“ eG  
 Stregdaer Allee 44 A | 99817 Eisenach  
 Telefon (0 36 91) 82 13-0

Gestaltung, Satz, konzeptionelle Mitarbeit:  
 Werbeagentur Kleine Arche GmbH  
[www.kleinearche.de](http://www.kleinearche.de)

Druck: Druckerei Multicolor

**gedruckt auf 100% Recyclingpapier  
 zertifiziert mit dem Blauen Engel**

Titelfotos: FamVeld / belushi –  
[www.shutterstock.de](http://www.shutterstock.de)

Fotos: AWG „Eisenach“ eG, WA Kleine Arche  
 GmbH, weitere siehe Bildnachweis

Redaktionsschluss: 28. Oktober 2016

Die Mitarbeit der Genossenschaftsmitglieder an der Zeitung wird ausdrücklich gewünscht. Alle Informationen, Beiträge und Anregungen fließen in die redaktionelle Arbeit ein. Aus inhaltlichen und gestalterischen Gründen behält sich die Redaktion eine Bearbeitung des gelieferten Materials vor.

## Unsere Rufnummern

**Havarie-Telefon** für Notfälle außerhalb der Geschäftszeiten

**0 800 / 82 13 800**

### Zentrale

Telefon 82 13-0, Telefax 82 13-23

### Vorstand

	Jürgen Klippstein	
	Ines Hartung	
Vorstandssekretariat	Heike Krtschil	82 13-21

### Servicebereich Wohnungswirtschaft

Empfang	Vera Schellenberg	82 13-10
Bestandsmanagement/Reparaturannahme	Frank Kulinna	82 13-12
	Tanja Gottwald	82 13-27
Mitgliederbetreuung	Lars Blankenburg	82 13-34
	Carola Jantzen	82 13-22
	Gabi Schulz	82 13-26
	Sylvia Ludwig	82 13-11
	Anastasia Krawzow	82 13-24
	Susan Noack	82 13-14
Öffentlichkeitsarbeit	Anja Jäger	82 13-36

### Buchhaltung

Hauptbuchhaltung	Iris Liebgott	82 13-25
Mietenbuchhaltung/Wohneigentum	Conny Fleischmann	82 13-16
Betriebskosten	Daniela Popihn	82 13-29
Finanzbuchhaltung	Bianka Brenn	82 13-17
	Ellen Wartschinski	82 13-37
	Beatrice Witzmann	82 13-35
	Katja Peternell	82 13-35

### Fremdverwaltung

Heike Hilpert 82 13-15



## Veränderte Öffnungszeiten während der Feiertage

**Unsere Geschäftsstelle ist in der Zeit vom 24.12.2016  
 bis einschließlich 01.01.2017 geschlossen.**

**In dringenden Fällen nutzen Sie bitte unser  
 Havarie-Telefon: 0 800 – 82 13 800.**

# Liebe Mitglieder und Freunde unserer Genossenschaft!



Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen der Weihnachtsausgabe unserer Mitgliederzeitung. Zeigt sie doch viel von dem, was unsere Genossenschaft und ihre Mitglieder auszeichnet – das genossenschaftliche Miteinander. Kontakte zu knüpfen wird leicht gemacht. Unser Dank gilt heute den Ehrenamtlichen, ohne deren Engagement vieles nicht möglich wäre. Sehr gespannt sind wir, ob der Aufruf zur Gründung eines Chores genügend Resonanz findet. Versprochen ist, dass es nach einer gewissen Zeit des Probens auch Auftritte im Rahmen unserer Genossenschaft geben wird. Es bedarf oft nur eines kleinen Rucksacks der Überwindung, sich auf etwas

Neues einzulassen. Sollten Sie glauben, Ihre Stimme würde eher Säle leeren, gibt es noch eine ganze Reihe von weiteren interessanten Mitmachmöglichkeiten.

**Der jährlich auf große Resonanz stobende Weihnachtsmarkt in Eisenach Nord findet diesmal auf dem Gelände unseres Alleenhofes statt. Zahlreiche Stände überraschen mit tollen Angeboten. Wir würden uns freuen, Sie am 1.12.2016 zu unserem Weihnachtsmarkt rund um unser Geschäftshaus begrüßen zu können.**

Im Namen unserer Mitarbeiter möchten wir uns auch an dieser Stelle für die

angenehme Zusammenarbeit bei allen Mitgliedern, Bewohnern und Partnern unserer Genossenschaft herzlich bedanken. **Von ganzem Herzen wünschen wir Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2017.**

*Ines Hartung*  
Vorstand

*Jürgen Klippstein*  
Vorstand

## Inhalt



Wir geben Städten Gesicht und Seele – die Thüringer Wohnungswirtschaft	4	AWG Berka/Werra begeht 60-jähriges Jubiläum	9	Bustouren in neuer Begleitung	14
Ein Rucksack auf Reisen	4	WG Königsee – mit der AWG partnerschaftlich verbunden	10	Wanderungen 2017	15
Bitte Fluchtwege freihalten	4	Exklusiv für unsere Mitglieder: Busfahrten 2017	11	Weihnachts-Gewinnspiel	15
Neu im Team – Anastasia Krawzow	5	Exklusiv für unsere Mitglieder: Veranstaltungen 2017	12	2 starke Partner für Ihr Zuhause	16
Baufortschritt Thälmannstraße 2/4	5	Neuer Seniorenratgeber erschienen	13	Buntes Programm statt Wintertristesse	17
Beraten, helfen und informieren	6	Spendenlauf gefördert	13	500 Jahre Reformation in Eisenach	18
Weihnachtsmarkt in Eisenach Nord	6	AWG-Singers – Neuer Chor in den Startlöchern?	14	Happy Baby	19
Kindertreff und Nordlicht unter neuer Leitung	7			Auflösungen unserer Gewinnspiele	19
Neues aus Bad Berka	8			Sudoku	19
				Helfen und gewinnen!	
				Der Lions-Adventskalender	20

# Kurz und Knapp



## Wir geben Städten Gesicht und Seele – die Thüringer Wohnungswirtschaft

Für eine Imagekampagne des Verbandes der Thüringer Wohnungswirtschaft wurde neben anderen Städten auch Eisenach ausgewählt. Fotomodels, unter anderem Mietglieder unserer Genossenschaft, zeigten im Alleenhof ihr Talent. Die Kampagne unter dem Titel „Wir geben Städten Gesicht und Seele“ soll die Leistungen der verbandsmäßig organisierten Wohnungswirtschaft in Thüringen sowie das Leben in Thüringer Städten vorstellen.



## Bitte Fluchtwege freihalten

In den letzten Ausgaben unserer Mitgliederzeitung haben wir immer wieder auf Gefahren durch zugestellte Treppenhäuser und Gänge hingewiesen. **Wir bitten alle Mieter und Mitglieder Fluchtwege frei zu halten.** Schuhe, Schränke oder Pflanzkübel im Treppenhaus sind Stolperfallen und Brandbeschleuniger. Die Genossenschaft ist als Vermieter verpflichtet durchzusetzen, dass Rettungs- und Fluchtwege freigehalten werden. Als Mittel sollte dafür die freundliche Aufforderung genügen und die Zwangsberäumung des Treppenhauses durch den Vermieter die letzte Konsequenz sein.



## Ein Rucksack auf Reisen

Wir freuen uns immer über Post unserer Mitglieder. Kürzlich erreichten uns Urlaubsgrüße aus Norwegen und Südtirol. Ulrich Schöter und Hans Herholz, Mitglieder unserer Genossenschaft, waren in Begleitung des AWG-Rucksackes unterwegs und haben dies in Bildern festgehalten.

Die linke Aufnahme sendete uns Herr Schöter aus Norwegen. Das rechte Bild ist im Botanischen Garten von Schloss „Trauttmansdorff“ entstanden. Hier sieht man – auch Kaiserin Elisabeth (Sissi) gefällt der AWG-Rucksack.

## Neu im Team – Anastasia Krawzow

Ihre Ausbildung zur Immobilienkauffrau hat sie im Juni dieses Jahres mit sehr guten Ergebnissen abgeschlossen und seit August ist Frau Krawzow in unserer Genossenschaft beschäftigt. Es ist gut 10 Jahre her, dass die damals 10-jährige Anastasia mit Eltern und Großmutter von Jekatarinburg am Ural nach Eisenach übersiedelte. Deutschkenntnisse hatte nur die Oma. Anastasia lernte sehr schnell und nach einem halben Jahr beherrschte sie die neue Sprache. Mit Auszeichnung hat sie den Realschulabschluss bestanden und weil sie von der Fernsehendung „Mieten Kaufen Wohnen“ fasziniert war, lag der Wunsch, Immobilienkauffrau zu werden, auf der Hand.

### **In der AWG ist Frau Krawzow zuständig für Vermietung und Vermarktung.**

Sie ist Ansprechpartnerin für alle, die mit Wohnungswünschen an die Genossenschaft herantreten. Meist sind die Interessenten informiert, welche Wohnungen gegenwärtig angeboten werden und es kommt auch vor, dass sie sich

auf eine Warteliste setzen lassen, bis der gewünschte Wohnraum zur Verfügung steht. Erste „Amtshandlung“ ist, dass ein Fragebogen ausgefüllt wird. Darauf werden alle Daten, die im Zusammenhang mit einer neuen Wohnung stehen, aufgenommen. Zu jeder Wohnung, die vermietet werden soll, wird von Frau Krawzow ein Exposé erstellt und die jeweils in Frage kommenden, werden beim ersten Gespräch präsentiert. Ist dann die richtige Wohnung dabei, wird ein Besichtigungstermin vereinbart. Natürlich ist es auch wichtig, dass neue Mitglieder ihren Verpflichtungen nachkommen. Deshalb muss die Genossenschaft vorab die Liquidität prüfen und gegebenenfalls erbringt der neue Mieter den Nachweis, bisher seine Miete korrekt bezahlt zu haben. Ist alles o.k., erstellt Frau Krawzow den Mietvertrag.

Frau Krawzow möchte, dass die ausgewählte Wohnung und die zukünftigen Mieter gut zusammen passen. Das hängt manchmal auch von der Bewohnerstruk-



tur im gesamten Haus ab. Schließlich ist es wichtig, dass sich Mieter in ihrem Umfeld wohlfühlen. Das gilt für die Neuen, genauso wie für Mitglieder aus dem Bestand.

Wir wünschen Frau Krawzow viel Erfolg in ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit und natürlich auch, dass ihre ursprünglichen Erwartungen an den Beruf erfüllt werden, obwohl – und das hat sie auch schon bemerkt – es doch einen Unterschied gibt zwischen Fernsehmaklern und dem Alltag in einer Wohnungsgenossenschaft.

*Wolfgang Klaus*

## Baufortschritt in der Ernst-Thälmann-Straße

Die Sanierung und der Umbau von 12 Wohnungen in der Ernst-Thälmann-Straße 2 und 4 läuft seit dem 19. September 2016. Verantwortlich für Planung und Ausführung der Leistungen ist der Generalunternehmer B & O Wohnungswirtschaft GmbH Chemnitz.

Momentan werden vorbereitende Arbeiten an der Fassaden-Längsseite des Hauses zur Ernst-Thälmann-Straße für die spätere Montage von Balkonen vorgenommen. Das Wohngebäude erhält neue Fenster. Zudem werden die Fenster zur Ernst-Thälmann-Straße mit Schallschutzverglasung versehen.

Im Haus ist die Entkernung erfolgt und die Ausbaurbeiten für die Bauhauptgewerke und Baunebengewerke haben gemäß der Ausführungsplanung begonnen.

In den nächsten Tagen wird für Interessenten eine Musterwohnung hergerichtet.

*Bauplanungsbüro  
Wolfgang Leischner*





## Die Wartburg Apotheke

bietet Mitgliedern der AWG „Eisenach“ eG

**10 % auf alle freiverkäuflichen Artikel.**

(Ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel, Rezeptuzahlungen und -anteile, sowie bereits reduzierte Artikel. Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten.)

Apothekerin  
Peggi Schönbein  
Nordplatz 23  
99817 Eisenach  
Tel. 03691 89840



## Beraten, helfen und informieren

### Rabattpartner Wartburg Apotheke hat neue Inhaberin

Am 16.08.1993 eröffnete Herr Apotheker Eberhard Henkel mit damals nur drei Mitarbeiterinnen die 8. Apotheke in Eisenach. Stets standen eine intensive Beratung sowie eine optimale und ortsnahe Versorgung für Inhaber und Team an erster Stelle.

Nach 23 Jahren übergab Herr Henkel am 1. Juli 2016 mit einem weinenden und lachenden Auge die Wartburg Apotheke an Frau Apothekerin Peggi Schönbein. Zur großen Schlüsselübergabe kamen neben Geschäftspartnern auch viele treue Kunden, die alle herzlich mit einem Glas Sekt begrüßt wurden.

Frau Schönbein übernahm ein über die Jahre auf 11 Mitarbeiter gewachsenes,

starkes Team, das sie sehr gut kennt, da sie selbst viele Jahre schon im Unternehmen arbeitet. Neben ihrer vielseitigen Berufserfahrung in der Apotheke kann sie durch ihre Tätigkeit als Trainerin für Apothekenteams auf ein umfangreiches Wissen in verschiedensten Bereichen zurückgreifen. Außerdem ist Frau Schönbein im Bereich der Ausbildung der zukünftigen Apotheker tätig.

Eine neue Serviceleistung in der Wartburg Apotheke ist der **WhatsApp Bestellservice**, ganz einfach über die Festnetznummer der Apotheke.

So können sich unsere Kunden Wartezeiten und doppelte Wege ersparen.

Außerdem neu ist das „Happy Family“-Konzept. Die Wartburg Apotheke möchte damit Kindergärten unterstützen und hilft so mit Aktionen und Vorträgen schon die Gesundheit der Kleinsten zu fördern. Das noch in den Kinderschuhen steckende Projekt soll über die nächste Zeit noch umfassender werden, so dass alle Generationen über das ganze Jahr mit vielen Aktionen und Informationsveranstaltungen rund um die Gesundheit begleitet werden sollen.

*Text und Fotos: Wartburg Apotheke*

# Weihnachtsmarkt in Eisenach Nord

**Donnerstag, 1. Dezember 2016,  
14 Uhr auf dem Gelände Alleenhof**

Die AWG und die Akteure in Eisenach Nord laden Sie herzlich zum diesjährigen Weihnachtsmarkt ein.

Freuen Sie sich auf einen besinnlichen Nachmittag mit einem kleinen weihnachtlichen Programm, süßen und herzhaften Leckereien sowie Bastelangeboten für die kleinen Besucher.



Foto: www.shutterstock.de



Beide Einrichtungen bieten auch Hausaufgabenhilfe an.



Foto: www.fotolia.de

## Kindertreff und Nordlicht unter neuer Leitung

Kindern gehört die Zukunft in unserem Land. Nicht alle haben die Möglichkeit sich so zu entwickeln, dass sie ihr Leistungspotential abrufen können und dass sie die Zuwendung finden, die für viele andere selbstverständlich ist. In Eisenachs Norden ist das Kinder- und Jugendzentrum „Nordlicht“ eine feste Größe für die Betreuung von Kindern. Von Montag bis Freitag können Kinder dort ein breites Spektrum an Angeboten nutzen, sich miteinander beschäftigen und Fähigkeiten und Fertigkeiten entwickeln.

An dieser Stelle verantwortlich tätig zu sein, ist eine große Herausforderung, der sich die neue Leiterin, Frau Göring, gern stellt. Hier kann sie eigene Ideen einbringen,

kann Kindern ein „Zuhause“ geben und im Spiel oder verschiedenen Kursen deren Entwicklung fördern. So gibt es den Mitmachzirkus, in dem Beweglichkeit und Koordination der Bewegungen genauso gefördert wird wie Mut, Disziplin und Vertrauen. Vor Publikum aufzutreten und den Applaus zu hören, ist für Kinder eine besondere Erfahrung. Neben anderen sportlichen Angeboten können Musikinstrumente ausprobiert oder das Tonstudio genutzt werden.

Nicht möglich wäre das alles ohne die Trägerschaft der Diako Thüringen in Zusammenarbeit mit der Ev.-Luth. Diakonissenhaus-Stiftung Eisenach und der engagierten Mitarbeit ihrer Kolleginnen

und Kollegen.

Beide Einrichtungen betreuen täglich bis etwa 80 Kinder. Der Besucher erfährt dort sehr schnell etwas von dem freundlichen Klima im Haus und wenn Kinder am späten Vormittag noch den Schlafanzug anhaben, liegt es daran, dass Ferien sind, sie eine abenteuerliche Nachtwanderung gemacht haben und dann hier im Kindertreff ausschlafen konnten.

Wolfgang Klaus

### Öffnungszeiten Nordlicht

Montag	14.00–19.00 Uhr
Dienstag / Mittwoch / Donnerstag	14.00–20.00 Uhr
Freitag	14.00–22.00 Uhr

Punktuell Wochenendveranstaltung in den Einrichtungen oder im Stadtgebiet

### Kontakt

Stregdaer Allee 52 | Tel.: 03691/71437  
 mail@nordlicht-eisenach.de | www.nordlicht-eisenach.de

### Angebote Kindertreff und Nordlicht

<b>montags</b>	16.00 Uhr, Kochkids, ab 15 Jahre
	19.00 Uhr, Fußball, ab 17 Jahre (Turnhalle Mosewaldschule)

<b>dienstags</b>	ab 15.00 Uhr, Kinderkochclub (Kindertreff) 15.00–17.30 Uhr, DJ Kurs/Ausbildung (Nordlicht)
<b>mittwochs</b>	16.00–18.00 Uhr, Mitmachzirkus für jede Altersgruppe (Nordlicht) anschl. Klettern an der Kletterwand
<b>donnerstags</b>	15.00–16.30 Uhr, Zirkustraining (Turnhalle Mosewaldschule) 16.00–18.00 Uhr, Ninjitsu für Interessierte von 12–14 Jahre 18.00–20.00 Uhr, Ninjitsu für Interessierte ab 15 Jahre (Turnhalle Falkschule) 19–21.00 Uhr, Themenabende im Nordlicht (2 x monatlich)
<b>freitags</b>	16.00–17.00 Uhr, offenes Bewegungsangebot (Turnhalle Mosewaldschule) z.B. Kin Ball (Mosewaldschule) ab 6 Jahren 19.00–21.00 Uhr, Angebote nach Wahl z.B. Band, Disco, Sport, Filmabende (Nordlicht)

## Kontakt

### Geschäftsstelle:

WBG „Stadt Bad Berka“ eG  
Blankenhainer Straße 70  
99438 Bad Berka

Telefon (03 64 58) 58 80-0  
Telefax (03 64 58) 58 80-18

info@wbg-badberka.de  
www.wbg-badberka.de

### Bereitschaftsdienst:

**0800 70 58 800**

Havarietelefon für Notfälle  
außerhalb unserer Geschäftszeiten.

### Öffnungszeiten:

Dienstag	9:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	9:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 18:00 Uhr

## Unsere Veranstaltungstipps

### Jahresendlauf

17.12.2016, 9 Uhr

### Weihnachtsmarkt in Bad Berka

27.11.2016

### Weihnachtsmarkt in Tannroda

03.12.2016

### Adventskonzert und anschließende Ausstellungseröffnung

Kirche St. Nikolaus in Tiefengruben  
04.12.2016, 16 Uhr

„Gesichter Tiefengrubens“

Astrid und Günther Rippke (Fotografie)

# Frohe Weihnachten

Wir wünschen all unseren Mitgliedern, deren Familien, Freunden und Partnern unserer Genossenschaft ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2017.

Unsere Geschäftsstelle ist vom 24. Dezember 2016 bis 1. Januar 2017 geschlossen.

In Havariefällen erreichen Sie unseren Bereitschaftsdienst unter **0800/7058800**.



# Seniorenweihnachtsfeier

Auch dieses Jahr wird die Genossenschaft wieder für seine Senioren eine kleine Weihnachtsfeier organisieren.

Bei Kaffee, Kuchen und Musik möchten wir gemeinsam mit Ihnen einen gemütlichen und besinnlichen Nachmittag verbringen.

Lassen Sie sich überraschen und merken sich folgenden Termin vor:

**Seniorenweihnachtsfeier  
am 5. Dezember 2016, ab 15 Uhr  
im Zeughaus (Klubraum).**

Die Einladungen werden wieder in den Treppenhäusern ausgehangen.





# AWG Berka/Werra begeht 60-jähriges Jubiläum



Zerstörter Wohnraum als Hinterlassenschaft eines 1000-jährigen Reiches prägte das Bild fast aller Städte in Deutschland nach dem 2. Weltkrieg. Sowohl in der DDR als auch in der BRD entwickelte sich in deren Anfangsjahren eine starke Tendenz zum genossenschaftlichen Eigentum, wie zum Beispiel der Konsumgenossenschaft und der Gründung von Wohnungsgenossenschaften. In der DDR wurde dafür das Kürzel AWG geschaffen und stand für Arbeiter Wohnungs Genossenschaft. Von einem volkseigenen Trägerbetrieb wurde der Bau der Häuser unterstützt und die AWG-Mitglieder erbrachten ihre Eigenleistungen. Dies geschah nach Feierabend, am Wochenende und im Urlaub. Deshalb haben die Erstbezieher dieser so genannten Altn Neubauten auch eine besondere Beziehung zu „ihrem“ Haus und „ihrer“ Wohnung. Viele wohnen auch heute noch dort, wo sie vor sehr vielen Jahren eingezogen sind.

Eine von diesen Familien ist Familie Büchner aus der Heinrich-Heine-Siedlung in Berka/Werra. Im ganzen Haus gibt es noch Erstbezieher in den Wohnungen. Die Kinder haben längst eigene Familien gegründet und Familienmitglieder sind verstorben, aber diese Häuser, mit eigenem Schweiß errichtet, sind gefühlt auch die eigenen vier Wände, die kein Mensch freiwillig aufgibt. Herr Büchner ist seit 1958 AWG-Mitglied und nach sehr umfang-

reicher Aufbauarbeit konnte die Familie mit 2 Kindern 1962 ihre Luxuswohnung beziehen. So sah es Frau Büchner damals und so sieht sie es auch noch heute. Auch wenn sie nach dem Einzug ihr Haus nur über unbefestigte Wege (Schlamm-pfade) erreichen konnten, der Unterschied zur vorhergehenden Bleibe war enorm. Eigene Badewanne, eigene Toilette mit Wasserspülung, für die Kinder ein eigenes kleines Zimmer und ein Balkon, waren die Komfortmerkmale.

Zusammengefunden hatten sich die Bewohner der Heinrich-Heine-Siedlung beim Hausbau und nachdem die Bauarbeiten abgeschlossen waren, wollten sie die Versorgung mit Lebensmitteln im Wohngebiet verbessern. Es fehlte ein Laden. In Eigenleistung entstand ein Verkaufskiosk, das heißt eine Art Bungalow, in dem Lebensmittel und Getränke unter Regie des KONSUM angeboten wurden. Frau Büchner arbeitete dort als Verkäuferin.

Gleich nach der Wende begannen die Sanierungsarbeiten am und im Haus. Neue Fenster, neue Elektrik, neue Heizung – um die Maßnahmen zu nennen, die die Wohnung für einige Zeit zur bewohnten Baustelle umfunktionierten. Alles wurde tapfer ertragen, trugen doch alle

## Kontakt

### Geschäftsstelle:

Allgemeine Wohnungsgenossenschaft  
Berka/Werra

Heinrich-Heine-Siedlung 20  
99837 Berka

AWG „Eisenach“ eG  
03691/8 21 30

Havarie-Telefon für Notfälle außerhalb  
der Geschäftszeiten:  
0 800/82 13 800

Arbeiten dazu bei, dass der Wohnkomfort eine neue Dimension erreichte. Familie Büchner ist auch heute noch glücklich in „ihrer“ Wohnung und – auch wenn ein gewisser Missmut aufkommt wegen eines umfunktionierten Fußweges in ihrer Straße – würde sie hier sehr gern noch ein paar Jährchen „aushalten“.

Am 18. November 2016 feierte Familie Büchner gemeinsam mit vielen anderen Mitgliedern den Geburtstag ihrer Genossenschaft.

*Wolfgang Klaus*



Heute und vor 60 Jahren –  
Heinrich-Heine-Siedlung

# Wohnungsgenossenschaft Königsee – mit der AWG partnerschaftlich verbunden



**Kennen Sie Königsee in Thüringen, nicht zu verwechseln mit dem Königsee im Berchtesgadener Land? Unser Königsee liegt zwischen Bad Blankenburg und Ilmenau im Tal der Rinne und ist nur wenige Kilometer vom bekannten Schwarztal entfernt. Von Eisenach sind es ca. 100 km über die A4 und A71.**

Auch wenn Dokumente zur Historie der Stadt bis in das 12. Jahrhundert ausgewertet wurden, einen königlichen See hat es leider nie gegeben und der Name soll sich deshalb aus „Kunigesse“



oben: Am Kümmelbrunnen 35–38



unten: Alte-Berg-Straße 16–22 in Sitzendorf

entwickelt haben und das bedeutet soviel wie königlicher Sitz oder Wohnsitz. Eine Wohnungsgenossenschaft gab es in Königsee jedoch erst ab 1954, als Betriebe sich verantwortlich fühlten, für ihre Mitarbeiter die Wohnverhältnisse zu verbessern. Im kleinen Königsee war es eine Werkzeugfabrik, die heute als WERKÖ GmbH firmiert. Die Wohnungsgenossenschaft hat heute 790 Wohnungen. Die meisten Häuser sind in den 60er- oder 70er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts errichtet worden und präsentieren sich heute umfassend saniert.

## Partnerschaft seit mehr als 10 Jahren

Kontakte zwischen der WG Königsee/Thüringen und der AWG „Eisenach“ eG gibt es seit mehr als 10 Jahren. In beiden Genossenschaften gab es Überlegungen, älteren und pflegebedürftigen Menschen innerhalb der Genossenschaft ein Zuhause zu bieten. Mitglieder, die über viele Jahrzehnte in ihrer Genossenschaft gelebt haben, sollten nicht abgeschoben werden, wenn körperliche Einschränkungen auftraten. Gemeinsam wurden neue Wohnformen entwickelt und 2007 in Königsee ein erstes Objekt fertig gestellt. Vorhandene Bausubstanz wurde so verändert, dass altersgerechter Wohnraum geschaffen wurde und in Wohnungen

„Alten-WGs“ entstanden. Die Menschen, die hier wohnen, nutzen vorhandene Gemeinschaftsräume, wie die Möglichkeit für den eigenen Rückzug und bestimmen über ihren Alltag selbst. Der Alleenhof in Eisenach ist eine modifizierte Variante des Königseer Modells. Der wesentliche Unterschied ist, dass hier neu gebaut wurde.

Pflegedienste gibt es solche und solche. In Eisenach gibt es seit vielen Jahren eine gute Zusammenarbeit mit dem Pflegedienst Apocare und so soll es auch bleiben. In Königsee war die Situation anders und deshalb beschlossen die AWG und die WG Königsee 2012, einen eigenen Pflegedienst zu gründen, der die Betreuung der Mitglieder übernehmen kann. Entstanden ist die GenoCare GmbH, die inzwischen über 40 Mitarbeiter hat und über die Stadtgrenzen von Königsee hinaus tätig ist.

Bewährt hat sich die Zusammenarbeit der AWG „Eisenach“ eG mit kleineren Genossenschaften im Finanzbereich. Die Übernahme der Buchhaltung ist eine Serviceleistung, die die AWG gegenüber den Partnergenossenschaften erbringt und diese entlastet. Gerade die Notwendigkeit zur Einführung neuer Software für die Abrechnung kann ein Impuls für eine Veränderung sein. Seit

dem 1. Mai 2016 wird

nun auch die Buchhaltung für die WG Königsee in Eisenach durchgeführt. Das bedeutet Entlastung für den Vorstand vor Ort und bessere Möglichkeiten für die Weiterentwicklung von GenoCare.

*Wolfgang Klaus*

Fotos: WG Königsee,  
shutterstock.de



# Exklusiv für unsere Mitglieder: Busfahrten 2017

**AWG**  
„EISENACH“ eG



<b>21.02.2017</b>	12:00 Uhr Eisenach-Nord 12:05 Uhr E.-Thälmann-Straße 12:15 Uhr Überland-Busbahnhof	33,00 €	<b>Waldbaude Großbreitenbach</b> Es erwartet Sie ein lustiger Faschingsnachmittag mit Musik und Spaß von und mit Sabine. Kaffee und Kuchen sowie Abendessen sind bestellt! Bitte an eine lustige Kopfbedeckung denken!
<b>04.04.2017</b>	12:30 Uhr Eisenach-Nord 12:35 Uhr E.-Thälmann-Straße 12:45 Uhr Überland-Busbahnhof	33,00 €	<b>Tobiashammer Ohrdruf</b> Museumsbesuch und Kaffeetafel im Tobiashammer Abendessen auf der Rückfahrt nach Eisenach
<b>16.05.2017</b>	13:00 Uhr Eisenach-Nord 13:05 Uhr E.-Thälmann-Straße 13:15 Uhr Überland-Busbahnhof	33,00 €	<b>Trusetaler Wasserfall</b> Nach Besichtigung des Trusetaler Wasserfalls geht unsere Reise nach Bad Liebenstein, wo wir im Café Olga einkehren. Abendessen gibt es für uns in Gumpelstadt.
<b>04.07.2017</b>	11:30 Uhr Eisenach-Nord 11:35 Uhr E.-Thälmann-Straße 11:45 Uhr Überland-Busbahnhof	36,00 €	<b>Fahrt nach Weimar</b> Wir besuchen das Schloss und den Park Tiefurt. Kaffee werden wir in der Schlossgaststätte trinken. Zum Abendessen kehren wir im „Krug“ in Wutha ein.
<b>05.09.2017</b>	12:30 Uhr Eisenach-Nord 12:35 Uhr E.-Thälmann-Straße 12:45 Uhr Überland-Busbahnhof	33,00 €	<b>Fahrt nach Gotha – Schloss Friedenstein</b> Nach einer Besichtigung der Katakomben oder der Orangerie kehren wir im Pagencafé ein. Unser Weg führt uns weiter zum Großen Inselsberg. Wer möchte kann den großen Turm besteigen! Zum Abendessen kehren wir im Gasthaus „Stöhr“ ein.
<b>12.12.2017</b>	13:30 Eisenach-Nord 13:35 E.-Thälmann-Straße 13:45 Überland-Busbahnhof	33,00 €	<b>Jahresausklang in der Ruhlaer Skihütte</b> In der Skihütte erwartet uns ein musikalischer, fröhlicher Nachmittag. Kaffee und Kuchen sowie ein herzhaftes Abendessen werden nicht zu kurz kommen.



Orangerie Gotha  
Foto: Karl-Heinz Laube – pixelio.de



Tobiashammer Ohrdruf  
Foto: Karl-Heinz Laube – pixelio.de

**Anmeldung bis spätestens eine Woche vor der Reise unter  
Telefon:  
03691 / 82 13 10**

(Kartenzahlung ist möglich.)



## Skat Treff 18 – 20 – 22 – passe

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat, 14 Uhr im AWG Treff, Sophienstraße 3

Spaß am gemeinsamen Skatenspiel und geselliges Beisammensein.

*Ansprechpartner:  
Herr Priem, Telefon 03691/611545.*

*Kosten: keine*



## Senioren-Computer-Club

dienstags, 14-tägig, 13.45 Uhr im Computerkabinett des Elisabeth-Gymnasiums, Nebestraße 24

Wir laden Sie herzlich zu unserem Grundlagen-PC-Kurs „Silver-Surfer“ ein. Die Betreuung erfolgt durch Schüler des Elisabeth-Gymnasiums.

*Ansprechpartner und Anmeldung:  
Elisabeth-Gymnasium, Telefon  
03691/890074, Frau Hermann  
Telefon 03691/840393*

*Kosten: ca. 2,50 Euro*



## Tanzen ab 60

Jeden Dienstag, 14.30 bis 16.30 Uhr im Konferenzraum der Werner-Aßmann-Halle

Spaß am Tanzen für Junggebliebene ab 60. Gesellige Tänze wie Square Dance, Kreistänze, Line Dance

*Ansprechpartner:  
FTE, Frau Brückner, Telefon  
03691/612148*

*Kosten: kleiner Mitgliedsbeitrag gemäß Satzung der Freien Turnerschaft 1990 Eisenach e.V.*



## Gesellschafts- & Kartenspiele bzw. Basteln

Jeden Montag um 14:00 Uhr im AWG-Treff, Sophienstr. 3

Geselliges Beisammensein, Basteln sowie Gesellschafts- & Kartenspiele erwartet Sie.

*Kosten: 0,- €.*

*Anmeldung nicht erforderlich*



## Gymnastikgruppe

Einmal im Monat, 16:00 Uhr, Begegnungsstätte Alleenhof

Tun Sie sich und Ihrem Körper etwas Gutes! Nur begrenzte Teilnehmerzahl möglich!

*Ansprechpartner:  
Frau Priem, Tel.: 03691/61154*

*Kosten: Kleiner Kostenbeitrag.  
Anmeldung dringend erforderlich.*



## Geräteturnen für Kinder

Jeden Dienstag und Freitag von 15.30 bis 17.30 Uhr, Werner-Aßmann-Halle, 1. Etage, Gymnastikhalle.

Geräteturnen für Kinder ab 5 Jahre. Schaut einfach vorbei und probiert es aus.

*Anfragen: Freie Turnerschaft, Telefon  
03691/610640, fte-eisenach@web.de*

*Kosten: Mitgliedschaft bei der Freien Turnerschaft in Eisenach*



# Neuer Seniorenratgeber erschienen

Eisenach ist eine seniorenfreundliche Stadt. So sagt es unsere Oberbürgermeisterin Frau Wolf im einleitenden Grußwort und unterlegt das auch mit einer Reihe von Beispielen. Eines davon ist der sehr aktive Seniorenbeirat unter der Leitung von Frau Herrmanns. Hier entstand auch die Idee und mit Federführung der Agentur Setzepfand & Partner wurde sie sehr kompetent umgesetzt. Entstanden ist eine hochwertige und ansprechend gestaltete Broschüre, die in keinem Seniorenhaushalt fehlen sollte.

Thematische Schwerpunkte sind wichtige Kontaktdaten für Notsituationen, Behörden und Ämter. Da Senioren heute viel aktiver sind als in vergangenen Generationen, gibt es unter der Rubrik Aktiv und Kultur eine ganze Reihe von Freizeitangeboten, die sehr viele Interessen bedienen. Berührt werden hier die Bereiche geselliges Beisammensein, lesen und lernen, aktive Bewegung und ehrenamtliches Engagement. Genauso wichtig sind aber auch Informationen über gesundes Leben und wenn nötig, Betreuung und Pflege. Dieser Teil der Broschüre ist sehr umfangreich und enthält eine Menge Angebote und Tipps.



UNRUHEHEIT UND HILFE		
<b>Notrufnummern im Thüringen</b>	<b>112</b>	<b>Notärztliche Versorgung im Thüringen</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Notrufnummern (112, 110, 112 22)</li> <li>Notrufnummern (112, 110, 112 22)</li> <li>Notrufnummern (112, 110, 112 22)</li> <li>Notrufnummern (112, 110, 112 22)</li> <li>Notrufnummern (112, 110, 112 22)</li> <li>Notrufnummern (112, 110, 112 22)</li> <li>Notrufnummern (112, 110, 112 22)</li> <li>Notrufnummern (112, 110, 112 22)</li> <li>Notrufnummern (112, 110, 112 22)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>112</li> <li>110</li> <li>112 22</li> <li>112 22</li> <li>112 22</li> <li>112 22</li> <li>112 22</li> <li>112 22</li> <li>112 22</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Notärztliche Versorgung</li> <li>Notärztliche Versorgung</li> <li>Notärztliche Versorgung</li> <li>Notärztliche Versorgung</li> <li>Notärztliche Versorgung</li> <li>Notärztliche Versorgung</li> <li>Notärztliche Versorgung</li> <li>Notärztliche Versorgung</li> <li>Notärztliche Versorgung</li> </ul>
<p><b>Betreuung und Pflege</b></p> <p><b>Seniorenratgeber Eisenach</b></p> <p><b>Betreuung und Pflege</b></p>		

Das Wohnen im Alter ist auch für unsere Genossenschaft ein sehr wichtiges Thema. Mit der Wohnanlage „Alleenhof“ wurde Wohnraum geschaffen, der für Menschen mit Bewegungseinschränkungen und hohem Betreuungsbedarf besonders geeignet ist. Mit diesem Projekt war die AWG „Eisenach“ eG Impulsgeber für ähnliche Projekte in ganz Thüringen. Nützliche Informationen dazu gibt es natürlich auch im aktuellen Seniorenratgeber.

Alles zusammenzufassen ist an dieser Stelle nicht möglich. Dass die Idee zu diesem Projekt überhaupt umgesetzt werden konnte, war nur mit Unterstützung der vielen Anzeigenpartner möglich. Auch wir haben uns beteiligt, weil so eine Publikation für Eisenach sehr wichtig ist.

**Solange der Vorrat reicht, ist der neue Seniorenratgeber Eisenach in unserer Geschäftsstelle kostenlos erhältlich.**

Wolfgang Klaus



## Spendenlauf gefördert

Wir fördern unsere Partnerschule in Eisenach Nord! Als Mitglied im Förderverein der Mosewaldschule e.V. spendete die AWG „Eisenach“ eG für einen guten Zweck zum ersten Spendenlauf am 30. September. Rund 210 Grundschüler stellten sich der Herausforderung „So viele Runden wie möglich“ für einen guten Zweck zu laufen. Mit dem erlaufenen Spendengeld soll ein „Grünes Klassenzimmer“ entstehen. Eine Sitzraufe, die genügend Platz für eine Klasse bietet. Die Motivation der Kinder war für alle überwältigend.

AWG „Eisenach“ eG



# AWG-Singers Neuer Chor in den Startlöchern?

Die Idee, in der Genossenschaft einen Chor zu gründen, ist nicht neu. Anfragen dazu gab es auch schon, doch eine Singgemeinschaft benötigt auch eine Leitung, damit nicht alle durcheinander singen und die Erfahrung hat, gemeinschaftliches Singen zu organisieren. Frau Elfie Walter, eine pensionierte Lehrerin, würde die Leitung übernehmen.

Da sich ein Chor aber in der Anzahl seiner Mitglieder deutlich von einem Trio unterscheiden sollte, werden jetzt Mitsinger gesucht, die bisher allein unter der Dusche oder in der Badewanne ihre Liedchen erklingen ließen. Mitmachen bringt Freude, vielleicht auch neue Freundschaften, Abwechslung in den Alltag und singen ist gesund, sozusagen Medizin nach Noten. Gemeinsames Singen ist außerdem ein besonderes Erlebnis.



Wer also Lust hat, zur Gründungsschar des AWG-Chors zu gehören, meldet sich bitte bei Frau Walter unter Telefon 03691/2238019. Das erste Treffen findet am 9. Januar 2017 in der Begegnungsstätte, Alleenhof 1 statt. Chorprobe ist dann immer montags 15.30 Uhr.

Telefonisches Vorsingen ist nicht erforderlich. Über das weitere Prozedere werden alle Interessenten vom Genossenschaftsrat persönlich informiert. Übrigens, Notenkenntnis und Chorerschaft sind keine Bedingung.



Foto: Henry Klingberg/pixelio.de

## Bustouren in neuer Begleitung



Für alle Teilnehmer ist es wichtig, eine kompetente Reisebegleitung zu haben, die nicht nur den Ablauf fest im Blick hat, sondern auch Ansprechpartner für alle Mitreisenden und den Busfahrer ist. Seit Kurzem ist dies Frau Angela Scheer, welche, ansonsten selbständig mit hauswirtschaftlichen Dienstleistungen, auf dem Reiseleitersitz Platz nimmt. Organisieren und die Übersicht behalten, sind wesentliche Merkmale ihres beruflichen Alltags und so hat sie diese neue Herausforderung gern angenommen, die ihr auch sehr viel Freude macht.

Baumwipfelhöhe von einem Ranger über Tiere und Pflanzen informieren lassen. Es entwickelte sich ein reges Frage- und Antwortspiel, fast wie bei einem Ausflug aus der Schulzeit.

Zum Abendessen gab es Wildgulasch, Thüringer Klöße und Rotkohl im Harthaus, einem Natur-Erlebnis-Restaurant bei Bad Langensalza. Und weil das auch ein Erlebnis für den Gaumen war, fand die Fahrt in den Hainich viel Anerkennung bei den Mitreisenden. Frau Scheer wünschen wir, dass es so bleiben möge.

Wolfgang Klaus

Organisiert werden die Fahrten von der Genossenschaft. Frau Scheer ist zuständig für das Einhalten des Zeitplanes, sie bespricht den Ablauf in Museen oder Gaststätten mit den verantwortlichen Partnern oder dem Busfahrer und es ist ihr Ehrgeiz, dass jede Tour für alle Gäste ein Erlebnis wird.

Die Veröffentlichung der nächsten Tagestouren finden Sie auf der Seite 11 in diesem Heft.

So war es z.B. bei der Tour in den Nationalpark Hainich zum Baumkronenpfad. Nach dem Kaffeetrinken im Gasthaus Thiemsburg haben sich alle Teilnehmer in

Angela Scheer



Gruppenbild vor dem Gasthaus Thiemsburg



# Wanderungen 2017

**Treffpunkt jeden 3. Mittwoch im Monat**  
**9.30 Uhr Vorhalle Hauptbahnhof**  
**Informationen unter Telefon: 03691 / 61 1545,**  
**Wanderleiter: Dieter Priem**

18.01.2017	Eisenach – Stadtpark – Mosbach – Eisenach
15.02.2017	Eisenach – Hohe Sonne – Weinbergstr. – Karthausgarten Abf. 9.40 Uhr
15.03.2017	Eisenach – Kittelsthal – Tropfsteinhöhle – Eisenach Abf. 9.40 Uhr
19.04.2017	Eisenach – Niederdorla – Moormuseum – Eisenach Abf. 9.25 Uhr
17.05.2017	Eisenach – Landgrafenschlucht – Hohe Sonne – Drachenschlucht
21.06.2017	Eisenach – Wasungen – Forstbotanischer Garten – Eisenach Abf. 9.14 Uhr
19.07.2017	Eisenach – Knöpfelsteiche – Eisenach
16.08.2017	Eisenach – Hohe Sonne – Hubertushaus – Miniathür Ruhla – Eisenach Abf. 9.40 Uhr
20.09.2017	Westbahnhof – Siebenborn – Anglerteiche – Gartenfest Treffpunkt 10:00 Uhr Westbahnhof
18.10.2017	Eisenach – Petersburg – Marlittenberg – Hellwig – Denkmal – Rothenhof
15.11.2017	Eisenach – Stadtpark – Burschenschaftsdenkmal – Mosbacher Linde – Herzogeiche – Prinzenteech
06.12.2017	Stadtpark – Johannistal – Kartausgarten –AWG-Treff Weihnachtsfeier

Änderungen vorbehalten!

## WEIHNACHTS-GEWINNSPIEL

### Machen Sie mit bei unserem Weihnachtsgewinnspiel.

Freuen Sie sich über eine Überraschung von einem unserer Servicepartner.

Die Teilnehmer am Gewinnspiel erklären sich im Falle eines Gewinnes mit der Veröffentlichung ihres Namens in der Mitgliederzeitung einverstanden.

Senden Sie bitte Ihre Antwort bis zum 7. Januar 2017 an: AWG „Eisenach“ eG, Stregdaer Allee 44 A, 99817 Eisenach oder per E-Mail an info@awg-eisenach.de, Stichwort: Weihnachtsgewinnspiel

### Und hier die Frage: Auf welchen Seiten befinden sich die folgenden 3 Bildausschnitte?

Seite .....

Seite .....

Seite .....






# 2 starke Partner für Ihr Zuhause.

Wer bei der AWG wohnt, spart mit der evb Bares.

Gemeinsam schaffen wir mehr – für Eisenach, unsere Region und Sie. AWG und evb sind daher eine starke Partnerschaft eingegangen. Davon profitieren AWG-Mieter ganz direkt: Sie erhalten 3% Rabatt auf den Netto-Verbrauchspreis unseres Tarifs watt.burg strom. Das rechnet sich so:

 <b>watt.burg strom</b>	<b>Verbrauchspreis</b> Cent/kWh	<b>Grundpreis</b> €/Jahr
Normalpreis	24,58 netto 29,25 brutto	93,28 netto 111,00 brutto
<b>Mit 3 % Preisnachlass</b>	23,84 netto 28,37 brutto	93,28 netto 111,00 brutto

Und noch dazu bietet Ihnen die evb viele weitere Pluspunkte:

#### **Kostenlose WLAN-HotSpots**

3 Stunden täglich kostenfrei surfen! Für evb-Kunden ist das kein Problem. Sie gehen einfach über unsere beiden Energie-HotSpots rund um die Werner-Aßmannhalle und das Aquaplex ins Netz. Und das mit bis zu vier registrierten Geräten.

#### **Gratis E-Bike für die ganze Familie**

Zusammen mit Cycle Service verleihen wir evb-Kunden bis zu drei E-Bikes pro Haushalt. Kostenfrei für einen ganzen Tag. Damit machen wir Umweltschutz konkret und Sie können abgasfrei die Region erkunden.

#### **Sparspaß mit der evb-Vorteilskarte**

Als evb-Kunde sparen Sie beim Shoppen. Mit der Vorteilskarte für Eisenach erhalten Sie dauerhafte Preisnachlässe, exklusive Rabatte und tolle Serviceangebote bei rund 35 teilnehmenden Partnern. Mehr Infos gibt's auf [www.vorteilskarte-eisenach.de](http://www.vorteilskarte-eisenach.de)

#### **Ganz nah dran: das evb-Kundenzentrum**

im Herzen Eisenachs, in der Johannisstraße 9, stehen Ihnen die Türen unseres Kundenzentrums offen. Immer von Mo. – Fr. von 10 – 18 Uhr beraten wir Sie gerne ganz persönlich und informieren Sie direkt über alle unsere Energiethemen und Angebote. Schauen Sie einfach mal rein.

#### **Wie Sie uns ansonsten erreichen können?**

Natürlich erreichen Sie uns auch telefonisch unter der **Hotline 0800 664 69 85** oder per E-Mail unter [vertrieb@evb-energy.de](mailto:vertrieb@evb-energy.de). Was die evb für Sie und die Region alles auf die Beine stellt erfahren Sie zudem auf unserer Webseite: [www.evb-energy.de](http://www.evb-energy.de).



**Mit Energie an Ihrer Seite.**  
[www.evb-energy.de](http://www.evb-energy.de)

\* Wir gewähren 3 % Rabatt auf den Netto-Verbrauchspreis unseres Tarifs watt.burg strom.





## Buntes Programm statt Wintertristesse

### AWG „Eisenach“ eG schließt neuen Vertrag mit Vodafone Kabel Deutschland

Nach den Verhandlungen und den Netzmodernisierungsmaßnahmen in den letzten Monaten haben uns die Angebote für ein starkes und leistungsfähiges Kabelnetz erneut überzeugt: Die AWG hat sich für einen neuen Vertrag mit Vodafone Kabel Deutschland entschieden. Ein gutes Ergebnis: Das feste TV-Basisangebot wird zukünftig einfach über die Betriebskosten abgerechnet. Damit schützen wir unsere Mieter unter anderem vor eventuellen Preiserhöhungen\* und Sie profitieren von einer zukunftssicheren Medienversorgung. Mit den neuen Möglichkeiten wird das herbstliche Schmuddelwetter draußen zur Nebensache.

#### Neuer Fernsehgenuss im heimischen Wohnzimmer

So unterschiedlich wie unsere Bewohner sind auch ihre Ansprüche an die Medienutzung. Tablet, Smartphone, Notebook und Fernseher: Während die einen vor allem Wert auf ein stabiles Netz für Telefongespräche legen, spielen für die anderen die digitalen Möglichkeiten eine große Rolle. Und gerade in der kälteren Jahreszeit machen es sich viele zu Hause besonders gemütlich. Umso erfreulicher ist es, dass durch den neuen Vertragsabschluss mit Vodafone Kabel Deutschland die TV-Grundversorgung für unsere Mieter erweitert wurde. Eine Besonderheit des Vertrages: Ab 1. April 2017\* können Sie als Mieter der AWG das TV-Basis-Angebot von Vodafone Kabel Deutschland nutzen. Die Nutzung wird ganz bequem über

die Betriebskosten abgerechnet. Für Sie als Mieter heißt das: Keine Angst vor eventuellen Preiserhöhungen. Für alle Bestandsmieter senken sich zudem ab 1. April 2017 die Kosten für den TV-Anschluss und für Neumieter entfällt sogar die Bereitstellungsgebühr für den Anschluss. Mit dem neuen Angebot haben Sie nun die Qual der Wahl: Entscheiden Sie sich für das TV-Basisangebot mit den hochauflösenden HD-Sendern der öffentlich rechtlichen Programmveranstalter, darunter zum Beispiel ZDF HD, ARD HD, ARTE HD, MDR Thüringen HD und PHÖNIX HD, sowie weitere 100 digitale Free-TV-Sender in Standard-Qualität oder erweitern Sie das Programmangebot um zusätzliche HD Sender der privaten Veranstalter wie zum Beispiel VOX HD, RTL HD, SAT 1 HD und SERVUS TV HD. Damit stehen Ihnen 40 TV Sender in HD Qualität und Zugang zum Video on Demand Dienst Select Video zur Verfügung. Voraussetzung für diese Erweiterung (Vodafone Basic TV Cable) ist eine SmartCard, ein aktueller HD-Receiver sowie ein HD-fähiges TV-Gerät. Eine Senderübersicht kann unter [www.vodafone.de/meinekabelsender](http://www.vodafone.de/meinekabelsender) abgerufen werden. Viele weitere Angebote können wie gewohnt hinzugebucht werden.

#### Informationen zur Umstellung ab 1. April 2017

Detaillierte Informationen zur Umstellung und den damit verbundenen Vorteilen erhalten unsere Mitglieder und Mieter in gesonderten Schreiben. Diese versenden wir unseren Genossenschaftlern im IV. Quartal 2016.

#### Vielfalt nutzen: Moderne Multimedia-Lösungen

Multimedia im heimischen Wohnzimmer – das moderne Kabelnetz bietet nicht nur Highspeed-Geschwindigkeiten, Sie erhalten zudem Zugang zu den vielfältigen Multimedia-Diensten von Vodafone Kabel Deutschland. Möglich macht das der Video-On-Demand-Dienst Select Video. Hier finden Sie eine große Auswahl an aktuellen und hochwertigen TV-Formaten, 4.000 Blockbuster namhafter Filmstudios wie Warner Bros. und Walt Disney oder weitere 17.000 erstklassige TV-Inhalte. Neben den kostenlosen Inhalten ist außerdem das vielfältige Angebot der PayTV-Sender in HD-Qualität wie National Geographic abrufbar.

Die Inhalte von Select Video werden einfach per Knopfdruck aus einer Mediathek ausgewählt und wie das normale TV-Programm über den Kabelanschluss empfangen, ohne zeitraubendes Herunterladen aus dem Internet und zwischenspeichern von Dateien. Den Internetanschluss benötigen Sie lediglich für die Steuerung des Angebots, etwa zum Vor- und Zurückspulen. Dank des hochleistungsfähigen Kommunikationsnetzes von Vodafone Kabel Deutschland in unseren Wohnungen sind sämtliche Inhalte sofort in bester HD-Qualität abrufbar. Voraussetzung für die Nutzung ist ein aktueller HD-Receiver oder HD-Video-Recorder von Vodafone Kabel Deutschland.

#### Surfen mit Höchstgeschwindigkeiten oder Basisanschluss

Für Interneteinsteiger oder Nutzer von Notrufgeräten gibt es einen besonders interessanten Vertragsbestandteil: den kostenlos hinzubuchbaren Internetbasisanschluss mit einer Downloadgeschwindigkeit von bis zu 1 Mbit/s (es fällt lediglich ein Bereitstellungsentgelt von 49,99 € an). Das moderne Fernsehkabel von Vodafone Kabel Deutschland bietet so für jedes Bedürfnis ausreichend Kapazität. Ob Komplettpaket oder Einzelangebot, alle Bewohner erhalten Zugang zu einer hochleistungsfähigen Medienversorgung für Mobilfunk, Telefon, Internet und TV – alles aus einer Hand. Aktuell profitieren Sie von einer Geschwindigkeit von bis zu 400 Mbit/s. Ein zeitgemäßer Komfort, der ganz nebenbei eine bessere Wohnqualität schafft.

Mario Worms, Senior Key Account Manager  
Vodafone Kabel Deutschland

\*ausgenommen Gebührenbestandteile Dritter



# 500 Jahre Reformation in Eisenach

## Vielfältiges Veranstaltungsprogramm

Auf der Wartburg wird neben Wittenberg und Berlin eine von drei nationalen Sonderausstellungen zu sehen sein, die sich dem Thema „Luther und die Deutschen“ widmet. Auch das Lutherhaus und das Bachhaus eröffnen in ihren Sonderausstellungen neue Perspektiven auf Luther.

**Der Thesenanschlag Martin Luthers im Jahr 1517 hat die Welt verändert. 500 Jahre danach wird das Reformationsjubiläum 2017 in ganz Deutschland gefeiert.**

Mit gleich 3 Stücken macht das Landestheater Reformation erlebbar und in der Georgenkirche, in der Luther einst predigte, kann man eindrucksvollen Konzertklängen lauschen.

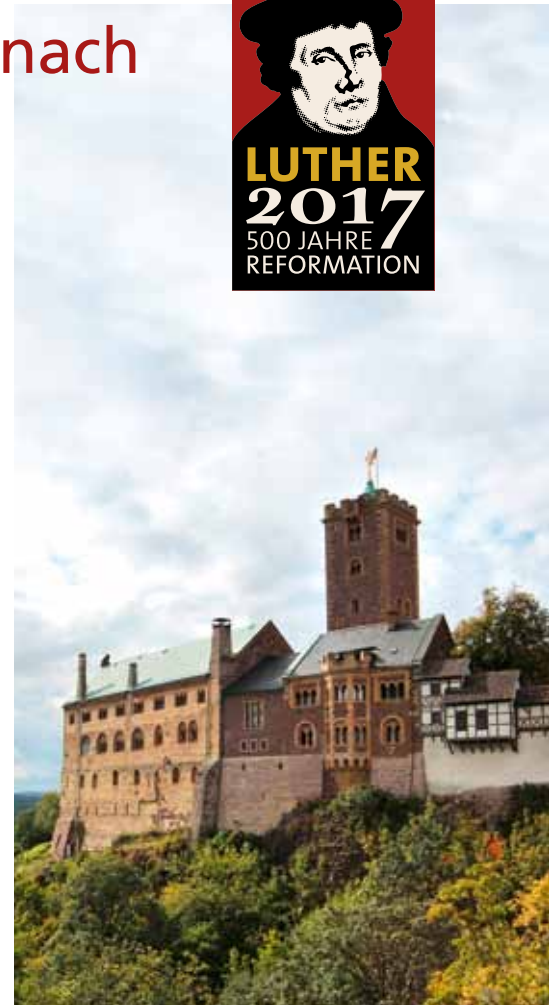


Luther übersetzt die Bibel auf der Wartburg 1534, Paul Thumann

Martin Luthers Wurzeln und zahlreiche wichtige Stationen seines Lebens liegen im Gebiet rund um die Wartburg, wo Luther 1521/1522 das Neue Testament ins Deutsche übersetzte. Die Stadt Eisenach darf sich deshalb als „Reformationsstadt Europas“ bezeichnen. Der Titel wurde der Wartburgstadt von der Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa (GEKE) verliehen. Im Jubiläumsjahr, welches am 10.11.2016 offiziell vom Freistaat Thüringen mit einem Festakt auf der Wartburg eröffnet wurde, stehen viele Sonderausstellungen und Veranstaltungen unter den großen Themen Luther und Reformation.

Zu kulinarischen Genüssen und spannenden Diskussionen mit hochkarätigen Referenten laden die Lutherstammtische ein, die monatlich in verschiedenen Lokalitäten stattfinden.

Großer Höhepunkt des Jubiläums ist die Reformationsfestwoche „Von der Wartburg in die Welt“ im Mai, die zusammen mit Eisenachs Partnerstädten gefeiert wird. Auf dem Programm stehen der Besuch des Geschichtenmobils im Rahmen des Europäischen Stationenweges, Konzerte, ein Kinder- und Jugendtag, ein ökumenischer Gottesdienst, u.v.m. Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie unter [www.eisenach.info](http://www.eisenach.info) sowie im Jahresveranstaltungsplan 2017 der Eisenach-Wartburgregion Touristik GmbH.



## Orte der Reformation in Eisenach

Entdecken Sie die Erinnerungsorte der Reformation in Eisenach bei einer Stadtführung.

### Weitere Infos und Buchung:

bei der Eisenach-Wartburgregion  
Touristik GmbH

## Ihr Ansprechpartner für das Jubiläumsjahr 2017:

Eisenach-Wartburgregion  
Touristik GmbH  
Markt 24, 99817 Eisenach  
Tel.: 03691 79 23 0  
E-Mail: [info@eisenach.info](mailto:info@eisenach.info)

Stadtverwaltung Eisenach,  
Stabsstelle Lutherdekade, Markt 24,  
99817 Eisenach  
Tel.: 03691 670 148  
E-Mail: [luther2017@eisenach.de](mailto:luther2017@eisenach.de)



Fiene Schulze, geb. Oktober 2015

Happy  
Baby



Louis-Maximilian Kühm, geb. April 2016

### Werdende Eltern aufgepasst!

Wir überweisen auf das Sparbuch Ihres Kindes einen Betrag in Höhe von 25,- €, wenn Sie uns die Geburtsurkunde vorlegen. Gern zeigen wir Ihren goldigen Nachwuchs an dieser Stelle, wenn wir ein Foto Ihres Lieblings erhalten.

Zum 3. und 6. Geburtstag gibt es jeweils 50,- € auf das Sparbuch für die kleinen Genossenschaftler.

### Die Familie wächst und die Wohnung wird zu klein?

Exklusiv für Sie: 3 Räume mieten, nur 2 zahlen! 2 Jahre lang. Beispielsweise erhalten Sie eine 3-Raum-Wohnung in Mihla für zwei Jahre zum Preis von einer 2-Raum-Wohnung. Auch andere Wohngebiete gehören zum Angebot. Nehmen Sie Kontakt zu uns auf, wir beraten Sie gern.

## Auflösungen unserer Gewinnspiele

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Lesern für ihre Teilnahme an unseren Gewinnspielen bedanken. Unter den richtigen Einsendungen unseres Sudoku-Rätsels wurden Karl Stiller, Ingrid Kirchner und Ursula Bauer ausgelost. Zu gewinnen gab es Gutscheine vom Textil-einfachmarkt Hammer im Wert von 25,-, 20,- und 15,- Euro.

8	5	9	6	1	3	4	7	2
4	6	1	7	8	2	3	9	5
3	2	7	9	4	5	6	1	8
7	3	8	4	2	1	9	5	6
6	9	2	3	5	7	1	8	4
1	4	5	8	9	6	2	3	7
9	1	6	5	7	4	8	2	3
2	7	3	1	6	8	5	4	9
5	8	4	2	3	9	7	6	1



Foto: www.fotolia.de

## Sudoku

Da wir in der aktuellen Ausgabe unserer Mitgliederzeitung nur Platz für ein Sudoku haben, wollen wir den Spezialisten unter Ihnen ein ganz besonders kniffliges Zahlenrätsel bieten.

**Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lösung.**

		4						2
	8			3				5
	6		1					
2				8				9
6								5
	7				2			4
					1	5	3	
	2			5			7	
1						8		

### Mitmachen und Gewinnen:

Senden Sie das ausgefüllte Zahlenrätsel bis zum 07. Januar 2017 an:

AWG „Eisenach“ eG  
Stregdaer Allee 44A,  
99817 Eisenach  
Redaktion „AWG Kontakt“  
z. Hd. Frau Jäger oder  
per E-Mail an:  
info@awg-eisenach.de

Kennwort: „Sudoku“

Die Gewinner werden in der nächsten Ausgabe der Mitgliederzeitung veröffentlicht. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist nur einmal möglich. Sachpreise können nicht mit Geld verrechnet werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen

# Helfen und gewinnen!

Der Lions-Adventskalender mit vielen attraktiven Preisen



Der Lions-Club Eisenach-Wartburg hat zur Weihnachtszeit ein ganz besonderes Projekt initiiert. Am 1.11.2016 erschien der erste Lions Adventskalender mit attraktiven Preisen im Gesamtwert von über 6.000 Euro. Hinter jedem der 24 Türchen stecken Preise, die von Eisenacher Firmen, Geschäften und Dienstleistern gespendet wurden.

Die insgesamt 3.000 Kalender sind durchnummeriert und jeder Besitzer kann in der Tageszeitung oder bei [www.lions-eisenach.de](http://www.lions-eisenach.de) täglich verfolgen, ob er einen der attraktiven Preise

gewonnen hat! Darunter sind wertvolle Hotel- und Restaurantgutscheine, ein Wochenende bei der Mercedes-Fashionweek, ein Ausflug zur Deutschen Tourenwagenmeisterschaft und weitere attraktive Gutscheine und Sachpreise.

Der Kalender kostet 5 Euro. Der Erlös aus dem Verkauf kommt ausschließlich sozialen Projekten zugute.

Wer also sich, seiner Familie, Freunden oder Mitarbeitern eine Freude machen will, kann dabei auch noch Gutes tun.

## KONTAKT

LIONS CLUB EISENACH-  
WARTBURG  
c/o Arne Setzepfandt

Telefon: 03691/88 59 90

[www.lions-eisenach.de](http://www.lions-eisenach.de)

## Verkaufsstellen

Steigenberger Hotel Thüringer Hof,  
Karlsplatz 11, 99817 Eisenach

HypoVereinsbank, Markt 20–21,  
99817 Eisenach

Wartburg-Sparkasse, Filiale  
Karlstraße 2–4, 99817 Eisenach

Buchhandlung Leselust, Georgen-  
straße 2, 99817 Eisenach

Bäckerei Liebetrau, Lutherstraße 7 und  
Alexanderstraße 51, 99817 Eisenach

Der Laden, Schmelzerstraße 8–10,  
99817 Eisenach

Hotel Glockenhof, Grimmelgasse 4,  
99817 Eisenach

Foto: istock.de

**AWG**  
„EISENACH“ eG

## *Frohe Weihnachten*

Wir wünschen all unseren Mitgliedern, deren Familien und Freunden und Partnern unserer Genossenschaft ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2017.